

CVJM Kelzenberg -Tischtennis-

11. Spieltag Hinrunde Saison 2010 / 2011

Bezirksklasse 6: CVJM Kelzenberg I - TTC BW Grevenbroich III 7:9

Nach mehr als drei Stunden Spielzeit war Grevenbroich die glücklichere Mannschaft und lag am Ende des Spiels jeweils bei den Punkten, Sätzen und Ballgewinnen mit 2 Punkten vorne. Beide Mannschaften traten ersatzgeschwächt an, wobei Grevenbroich an diesem Abend insgesamt die ausgeglichene Mannschaft stellte. In den Doppeln sowie im oberen und mittleren Paarkreuz behielt Grevenbroich mit 3:1 Punkten die Oberhand. Kelzenberg besaß nur im unteren Paarkreuz mit 4:0 Punkten ein deutliches Übergewicht.

Bereits zum Beginn des Spiels zeigte sich in den Doppeln, dass Kelzenberg nur schwer ins Spiel kam. Elmar Brunn/Frank Jansen verloren den 1. Satz und konnten die beiden nachfolgenden Sätze nur hauchdünn gewinnen. Erst im 4. Satz zeigten sie ihr Potential und gewannen locker zu 2. Gegen das beste Liga-Doppel waren Andre Buntenbroich/Andreas Joebges chancenlos. Und auch Heinrich Winkler/Andreas Schürings erwischten einen schlechten Tag. In einem schwachen Spiel unterlagen sie völlig überraschend in fünf Sätzen gegen die Zufallskombination von Grevenbroich.

Den Rückstand machte Brunn mit einem ungefährdeten Sieg gegen die gegnerische Nr. 2 wett. Anschließend gingen die Spiele von Buntenbroich und Jansen verloren. Dabei konnte Jansen einen 2:1 Satzvorsprung nicht zum Sieg verwerten und verlor den ausgeglichenen 5. Satz mit 9:11. Zwei 3:0 Siege von Winkler und Schürings sowie ein Sieg von Joebges brachte Kelzenberg zur Mitte des Spiels mit 5:4 Punkten in Front. Joebges gelang es in seinem Spiel, das keinen Schönheitspreis verdient hatte, sondern mehr K(r)ampf bot, einen 0:2 Satzrückstand in einen 3:2 Sieg umzuwandeln. Dennoch führte dieser knappe Vorsprung bei Kelzenberg nicht zu der nötigen Sicherheit. Vielmehr brach man ein. Vier Niederlagen in Folge und ein nahezu aussichtsloser Rückstand. Brunn konnte zwar im Spitzeneinzel mit einer guten Leistung überzeugen. Im 3. Satz gelang ihm am Satzende bei einem drei Punkterückstand noch ein knapper Satzgewinn in der Verlängerung. Im 4. und 5. Satz war ihm sein Gegenspieler jedoch überlegen. Buntenbroich fand auch im 2. Einzel nicht zu seinem Spiel. Eine zu hohe eigene Fehlerquote war letztendlich ausschlaggebend für die Viersatz-Niederlage. Derzeit völlig neben der Spur ist Jansen. Ihm sind deutlich der Trainingsrückstand und die fehlende Sicherheit anzumerken. Er unterlag unerwartet in drei Sätzen und hatte nicht den Hauch einer Siegchance. Trotz gutem Kampf reichte es für Winkler nur zum Erreichen des 5. Satzes. Hier setzte sich sein Gegner dann aber deutlich durch. Das untere Paarkreuz von Kelzenberg konnte zwar den 5:8 Rückstand noch einmal auf 7:8 verkürzen. Sowohl Schürings als auch Joebges hatten lediglich im 3. Satz einen leichten Hänger, waren aber ansonsten ihren Gegnern spielerisch überlegen. Im Entscheidungsdoppel gingen die Kelzenberger Brunn/Jansen mit 1:0 in Front. Auch im 2. Satz waren sie zunächst das dominantere Doppel und erspielten sich einen Punktvorsprung. Gegen Ende des Satzes kamen ihre Gegner aber immer mehr auf. Trotz Satzball ging der Satz für Brunn/Jansen unglücklich verloren. Dies beschäftigte die Beiden so sehr, dass sie im 3. und 4. Satz nicht mehr an ihre vorherige gute Leistung anknüpfen konnten. Erwähnenswert ist, dass beim Einspielen der Schläger von Brunn zerbrach als er einen Ball zurückspielen wollte und Jansen ihm im Weg stand. Der Ersatzschläger brachte Brunn aber kein Glück.

Mit der erneuten Niederlage rückt Kelzenberg langsam wieder in die bedrohliche Abstiegszone. Die derzeit erzielten 11:9 Punkte reichen noch lange nicht aus, um sich in Sicherheit zu wiegen. Insoweit wäre es gut, wenn im letzten Hinrundenspiel in Düsseldorf noch einmal ein Sieg gelingen würde.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Elmar Brunn (1), Heinrich Winkler (1), Andreas Schürings (2), Andreas Joebges (2)

im Doppel: Elmar Brunn/Frank Jansen (1)

Kreisliga: DJK BW Bedburdyck - CVJM Kelzenberg II 4:9

Im Lokalkampf konnten sich die 2.Herren in Bedburdyck klar durchsetzen und haben jetzt wirklich ein ausgeglichenes Punktekonto. Beide Eingangsdoppel gingen in den 5.Satz. Torsten Brunn und Frank Finken konnten das Spiel für sich entscheiden, Andreas Joeoges/Dietmar Esser mussten ihren Gegnern gratulieren. Hans-Willi Koenen und Heinz Peter Conen gewannen nach zwei knappen ersten Sätzen den dritten klar und brachten den CVJM mit 2:1 in Front.

Torsten, Dietmar und Frank waren an diesem Abend nicht zu bezwingen und holten jeweils zwei Punkte im Einzel. Hans-Willi hatte nur ein Spiel, welches er klar nach Hause holte. Heinz Peter führte auch schon mit 2:0 Sätzen, musste sich aber noch geschlagen geben. Gar nicht zufrieden mit seiner eigenen Leistung war nur Andreas Joeoges, der im oberen Paarkreuz beide Partien verlor.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Torsten Brunn (2), Dietmar Esser (2), Frank Finken (2), Hans Willi Koenen (1)

im Doppel: Torsten Brunn/Frank Finken (1), Hans-Willi Koenen/Heinz Peter Conen (1)

2. HKK 1: Neuss TTC Nordstadt II - CVJM Kelzenberg III 9:3

Kaum zu glauben aber an diesem Wochenende stand schon der letzte Spieltag der Hinserie auf Kreisebene an. Für Kelzenbergs Dritte hieß das: Spitzenspiel. Der Tabellenzweite der 2. Herren-Kreisklasse musste zum Abschluss zum verlustpunktfreien TTC Nordstadt nach Neuss. Und schon beim Einspielen wurde klar: Diese junge Mannschaft spielt unmissverständlich auf Angriff. In den Doppeln kamen noch am besten Dirk Ischen und Christian Müschen mit diesem Spiel klar. Sie gaben nur den ersten Satz ab. Insgesamt gingen aber die Neusser 2:1 in Führung. Nach dem Sieg von Wilfried Längen, dessen Gegenspieler in dieser Saison noch nicht verloren hatte, und der Niederlage von Hans-Gerd Schumacher, blieb es knapp. Ebenso nach der Niederlage von Frank Dahmen, der seine Sätze unglücklich abgab, und dem knappen Sieg in letzter Sekunde in einem umkämpften Spiel von Ralf Pöstges.

Unten hoffte man dann, nach dem guten Auftreten von Dirk und Christian im Doppel, auch auf mindestens ein 1:1. Doch beide mussten dem schnelleren Spiel der Gegner Tribut zollen und konnten nicht punkten.

Ähnlich wie schon bei der Niederlage in der vergangenen Woche holten die Kelzenberger in der Folge keine weiteren Punkte. Nordstadt bleibt damit ungeschlagen, Kelzenberg rutscht auf den dritten Platz zurück und ist damit nun punktgleich mit dem Zweiten und Vierten.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Wilfried Längen (1), Ralf Pöstges (1)

im Doppel: Dirk Ischen/Christian Müschen (1)

3.HKK 3: 1.FC Grevenbroich-Süd : CVJM Kelzenberg IV 3:8

Zum letzten Spiel der Hinrunde reiste die IV. Mannschaft zum Tabellendritten 1.FC Grevenbroich-Süd. Nach einem spektakulären ersten Satz (20:18) gewann das Doppel Matthias Moesges/Marcel Coumans das Spiel aber glatt in drei Sätzen. Peter Schiffer, wieder als Ersatzspieler eingesetzt, und Willibert Steurer verloren ihr Doppel in vier Sätzen. Matthias hatte einen unglücklichen Tag und verlor seinen beiden ersten Spiele gegen die an Platte eins und zwei spielenden Gegner jeweils im fünften Satz. Willibert gewann sein erstes Spiel ohne Probleme, das zweite Spiel gewann er knapp im fünften Satz. Marcel spielte gewohnt angriffslustig und brachte seine Gegner durch harte Rückhandbälle zum Staunen. Mit seinem „seltsamen Belagmaterial“ und jahrzehntelanger Erfahrung hatte Peter seine Spielpartner jederzeit im Griff. Das letzte Match des Abends bestritt Matthias, gewann in vier Sätzen und steuerte den Siegpunkt bei!!!

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Matthias Moesges (1), Willibert Steurer (2), Marcel Coumans (2), Peter Schiffer (2)

im Doppel: Matthias Moesges/Marcel Coumans (1)

3.HKK 6: CVJM Kelzenberg VI : 1.NTTC Nordstadt IV 8:0

Unglaublich!! Im letzten Spiel der Hinrunde hat es die Sechste noch geschafft, an die Tabellenspitze zu hüpfen. Mit nur einem einzigen abgegebenen Satz wurde der Tabellenletzte geradezu von der Platte gefegt. Vier von sieben Teams haben in dieser Gruppe jetzt 8:4 Punkte, der CVJM hat davon die klar beste Spieldifferenz und ist jetzt Herbstmeister. Eine sensationelle Entwicklung, aber durchaus verdient, wenn man die Trainingsbegeisterung und Einsatzbereitschaft dieser Truppe verfolgt. Da wird konsequent und regelmäßig Doppel trainiert und zum Training sind fast immer alle da. Die Sechste wird uns auch in der Rückrunde sicher noch viel Freude bereiten.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Axel Niebisch (2), Stefan Trottnow (2), Holger Brunn (1), Jens Blasberg (1)

im Doppel: Axel Niebisch/Holger Brunn (1), Stefan Trottnow/Jens Blasberg (1)

CVJM-Runde: CVJM Kelzenberg 2 : CVJM Süchteln 8:5

Zweiter Sieg im dritten Spiel. Mit der gleichen Aufstellung wie im chancenlosen Spiel in Odenkirchen gelang gegen die Süchtelner ein Sieg. Herbert und Wilfried hatten in ihrem Doppel keine Probleme, Jan und Axel P. mussten sich allerdings deutlich geschlagen geben. Die Oldies Herbert und Wilfried waren auch in ihren drei Einzeln jeweils erfolgreich. Somit musste im unteren Paarkreuz nur noch ein Sieg her. Den holte Jan in einem klar gewonnenen Match gegen den Süchtelner Mannschaftsführer Bruno Hopp. Axel blieb ohne Satzgewinn und war entsprechend niedergeschlagen.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Wilfried Längen (3), Herbert Brunn (3), Jan Veuskens (1)

im Doppel: Wilfried Längen / Herbert Brunn (1)